

4. Nachtrag vom 01.06.2026

zum

**Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen**

in der Fassung 26.09.1995, gültig ab 01.10.1995

zwischen

den Landesverbänden der gesetzlichen Pflegekassen in Thüringen:

AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen., Sternplatz 7, 01067 Dresden,
vertreten durch den Vorstand, hier vertreten durch Herrn Frank Schubert

BKK Landesverband Mitte, Eintrachtweg 19, 30173 Hannover

IKK classic

KNAPPSCHAFT, Regionaldirektion Frankfurt/Main

SVLFG, Kassel

Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)

als gemeinsamer Bevollmächtigter mit Abschlussbefugnis gem. § 52 Abs. 1 Satz 2 SGB XI i.
V. m. § 212 Abs. 5 Satz 6 ff. SGB V, vertreten durch den Leiter der vdek – Landesvertretung
Thüringen, für die nachfolgend benannten Ersatzkassen

Techniker Krankenkasse (TK)

BARMER

DAK-Gesundheit

Kaufmännische Krankenkasse – KKH

Handelskrankenkasse (hkk)

HEK – Hanseatische Krankenkasse

unter Beteiligung

des Medizinischen Dienstes Thüringen e.V und

des Verbandes der privaten Krankenversicherung e. V.

sowie

der **Arbeitsgemeinschaft der örtlichen Träger der Sozialhilfe in Thüringen,**

vertreten durch den Gemeinde- und Städtebund Thüringen und den Thüringischen Landkreistag

- einerseits -

und

den Vereinigungen der Träger der ambulanten Pflegeeinrichtungen

Arbeiterwohlfahrt Landesverband Thüringen e. V.

Caritasverband für das Bistum Erfurt e. V.

Caritasverband für das Bistum Dresden-Meißen e. V.

Caritasverband für die Diözese Fulda e. V.

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Landesverband Thüringen e. V.

Deutsches Rotes Kreuz – Landesverband Thüringen e. V.

Diakonisches Werk Evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland e. V.

Diakonisches Werk in Kurhessen-Waldeck e. V.

Jüdische Landesgemeinde Thüringen

Arbeitgeber- und Berufsverband Privater Pflege e. V., Hannover

Berufsverband Heil- und Pflegeberufe e. V.

Bundesverband Ambulante Dienste und Stationäre Einrichtungen e. V.

Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e. V., Landesgruppe Thüringen

Verband Deutscher Alten- und Behindertenhilfe e. V., Landesverband Thüringen

Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Pflegeeinrichtungen

- andererseits -

§ 20 Sicherstellung der Leistungen, Qualifikation des Personals

Abs. 1 wird wie folgt angepasst:

Die Sätze 3 und 4

„Der/die Pflegedienstleiter/in muss vollzeitbeschäftigt sein. Die Stellvertretung muss eine Pflegefachkraft sein.“

werden gestrichen.

Neu eingefügt werden folgende Sätze 3 bis 8:

³Die verantwortliche Pflegefachperson des Pflegedienstes soll in dieser Funktion in Vollzeit und muss in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis tätig sein. ⁴Neben einer Vollzeitbeschäftigung ist auch eine Teilzeitbeschäftigung im Mindestumfang von 50 Prozent einer Vollzeitbeschäftigung möglich, wenn diese zusammen mit der stellvertretenden verantwortlichen Pflegefachperson mindestens 1,5 Vollzeitstellen je Pflegedienst beträgt. ⁵Die verantwortliche Pflegefachperson darf zugleich auch als solche bei demselben ambulanten Pflegedienst nach dem SGB XI und bei einem anderen ambulanten Pflegedienst desselben Trägers nach SGB V und/oder SGB XI tätig sein. ⁶Das Mindestpersonal ist je Pflegedienst vorzuhalten. ⁷Die stellvertretende verantwortliche Pflegefachperson des Pflegedienstes, muss in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis stehen und soll in dieser Funktion in Vollzeit tätig sein. ⁸Eine Teilzeitbeschäftigung ist im Mindestumfang von 50 Prozent einer Vollzeitbeschäftigung auch möglich, wenn diese zusammen mit der verantwortlichen Pflegefachperson mindestens 1,5 Vollzeitstellen je Pflegedienst beträgt.

Inkrafttreten

Die Regelungen treten zum 01.06.2026 in Kraft. Die übrigen Bestandteile des Rahmenvertrages inklusive der bisherigen Änderungen gelten zunächst uneingeschränkt weiter.

Bemerkung

Der Rahmenvertrag gemäß § 132a Abs. 4 SGB V und § 132 SGB V über die Versorgung mit häuslicher Krankenpflege und Haushaltshilfe in Thüringen ist am 01.01.2026 in Kraft getreten. Zur Harmonisierung und Sicherstellung der Versorgung aufgrund Personenidentitäten sind die Regelungen zur Voll- und Teilzeitbeschäftigung für die verantwortliche Pflegefachperson gemäß § 8 Abs. 2 Buchst. c und d und für die stellvertretende verantwortliche Pflegefachperson gemäß § 9 Abs. 1 und 2 auch in den Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung zu überführen und § 20 Abs. 1 entsprechend anzupassen.

Gemeinsame Erklärung

Die Rahmenvertragspartner erklären, mit Abschluss des 4. Nachtrages in zeitnahe Verhandlungen zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung insgesamt einzutreten.

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

AOK PLUS – Die Gesundheitskasse

für Sachsen und Thüringen

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

BKK Landesverband Mitte,
Landesvertretung Thüringen

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

IKK classic

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

KNAPPSCHAFT, Regionaldirektion Frankfurt/Main

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

SVLFG

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek),

vertreten durch den Leiter der vdek-Landesvertretung Thüringen

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

Thüringischer Landkreistag

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

Gemeinde- und Städtebund Thüringen

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

Arbeiterwohlfahrt

Landesverband Thüringen e. V.

_____, den _____.2026

Caritasverband für das Bistum Erfurt e. V.,

zugleich auch für den Caritasverband für das Bistum Dresden-Meißen e. V.,

zugleich auch für den Caritasverband für die Diözese Fulda e. V.

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

Der Paritätische Wohlfahrtsverband (Der Paritätische)

Landesverband Thüringen e. V.

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

Deutsches Rotes Kreuz

Landesverband Thüringen e. V.

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

Diakonisches Werk Evangelischer Kirchen

in Mitteldeutschland e. V.

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

Diakonie Hessen - Diakonisches Werk in Hessen und Nassau
und Kurhessen-Waldeck e. V.

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

Jüdische Landesgemeinde Thüringen

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

Arbeitgeber- und BerufsVerband Privater Pflege e.V. (ABVP)

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

Berufsverband Heil- und Pflegeberufe e.V. (BHP)

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

Bundesverband Ambulante Dienste und Stationäre Einrichtungen e.V. (bad)

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V. Landesgruppe Thüringen (bpa)

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

Verband Deutscher Alten- und Behindertenhilfe e. V.,
Landesverband Thüringen (VDAB)

4. Nachtrag vom 01.06 2026 zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur ambulanten pflegerischen Versorgung
im Freistaat Thüringen

_____, den _____.2026

Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Einrichtungen,
Landesvertretung Thüringen